

LVN-Hallenmeisterschaften der U16 in Düsseldorf

Maïke Ramacher belegt Platz 7 im Kugelstoßen

Als Abschluss des Hallenmeisterschafts-Reigens 2023 fanden am 11. Februar die U16-Meisterschaften in Düsseldorf statt. Hierzu hatten wir mit 9 Einzel-Teilnehmenden und zwei Staffeln erfreulich zahlreich gemeldet:

Takumi Farber	M14	60m, Weitsprung, Staffel MU16
Malik Tchedre	M14	60m, Weitsprung, Staffel MU16
Alex Diedrich	M14	60m, Staffel MU16
Jan Gammel	M14	Staffel MU16
Johanna Krause	W15	60m, Staffel WU16
Jule Ramacher	W15	60m, 60m Hürden, Staffel WU16
Darja Riffel	W15	Staffel WU16
Eva Zuza	W15	Staffel WU16
Maïke Ramacher	W14	Kugel

Leider musste mit **Takumi Farber (2009/ M14)** unser aussichtsreichster Sprinter am Wettkampftag kurzfristig krankheitsbedingt absagen. Das war besonders bitter, weil auch Ersatzläufer Laurenz Holzkamp krank war und somit die 4x200m Staffel der MU16 nicht zustande kam.

Malik Tchedre (2009/ M14) verbesserte sich in seinem überhaupt erst zweiten Wettkampf im Vorlauf über 60m um 2,4 Zehntel und qualifizierte sich in 8,30 sec überraschend für die Endläufe. Dort verbesserte er sich nochmals deutlich und belegte in hervorragenden 8,17 sec den 12. Platz. Wer Malik hat laufen sehen, ist sich ziemlich sicher, dass es immer noch deutlich schneller gehen könnte, wenn etwas mehr Wettkampferfahrung vorhanden ist. Diese fehlte ihm anschließend vor allem im Weitsprung. Seine Meldeleistung von 5,22m hätte evt sogar für den Endkampf gereicht – in einem starken Starterfeld musste Malik aber noch seiner Unerfahrenheit am Balken Tribut zollen und belegte mit 4,73m Platz 11.

Auch **Alex Driedrich (2009/ M14)** hatte für die 60m gemeldet. Er hatte im Herbst nur um eine Hundertstel die bisherige Norm verpasst und profitierte nun von den gelockerten Meldebedingungen. Insofern ging es bei ihm vor allem darum, einmal bei Meisterschaften Erfahrung zu sammeln, um ggf auf die Freiluftmeisterschaften hin zu arbeiten. Alex schied mit guten 8,90 sec im Vorlauf aus.



Bei den Mädchen stellte **Johanna Krause (2008)** über 60m der W15 in 8,63 sec ihre Bestzeit ein und qualifizierte sich für einen der drei Zeitendläufe. Hier lief sie in 8,69 sec auf Platz 19.

Die gleichaltrige **Jule Ramacher (2008)** schied über 60m zwar im Vorlauf aus, freute sich aber über eine Verbesserung um eine Zehntel auf 8,73sec . Auch über die 60m Hürden schied die Mehrkämpferin zwar im Vorlauf gegenüber den Spezialistinnen aus, verbesserte sich aber auch hier dank verbesserter Technik deutlich auf 10,30sec und ist damit jetzt schnellste W15-Hürdlerin unseres Vereins „ever“ 😊



Maike Ramacher (2009/ W14) hatte im Kugelstoßen der W14 zwar mit der Viert-besten Leistung gemeldet, diese aber im Laufe der letzten Saison aufgrund eines Technik-Wechsels nie mehr erreicht. Insofern war das Erreichen des Endkampfes oberstes Ziel. Dieses erreichte sie als Vorkampf-Siebte mit dem ersten 8m-Stoß seit langer Zeit und zeigte sich dann erfreulich kämpferisch, indem sie mit 8,52m eine neue Bestweite aufstellte und ihren 7. Platz erfolgreich verteidigte.

Weil drei schnelle Mädchen leider nicht für eine Staffel reichen, hatte sich Speerwerferin Eva Zuza dankenswerter Weise als vierte Läuferin zur Verfügung gestellt, so dass wir am „Budenzauber“ der WU16 teilnehmen konnten. In der Besetzung **Johanna Krause – Jule Ramacher – Darja Riffel - Eva Zuza** kam es dabei weniger auf Zeit und Platzierung, sondern auf die Team-Erfahrung und Freude beim Staffellaufen an. Insofern war eine Zeit von 02:04,17 min und Platz 20 unter ... Staffeln eher nebensächlich.



Allen Teilnehmenden unseres Vereins herzliche Glückwünsche zu ihren prima Leistungen und Alex Zuza vielen Dank für die Vertretung bei Orga und Coaching.

- Im